



VERBAND SCHWEIZER MUSIKCLUBS UND FESTIVALS  
FEDERATION SUISSE DES CLUBS ET DES FESTIVALS DE MUSIQUES ACTUELLES

# Medienmitteilung vom 6. Juli 2017

## Clubsterben oder die nachhaltige Unterstützung von Konzertlokalen durch die öffentliche Hand

*Der Dachverband der Schweizer Musikclubs und Festivals ist alarmiert durch die Nachrichten der letzten Wochen. Sie waren geprägt durch bewegende Entscheide über Musikclubs in der Schweiz: vier PETZI-Mitglieder sind stark gefährdet. Es geht um finanzielle Notlagen und Subventionskürzungen bzw. -streichungen. Vor allem in den Regionen ausserhalb der grossen Zentren ist die nachhaltige Unterstützung von Musikclubs durch die öffentliche Hand wichtig. Nur so können die Kulturinstitutionen ihre Rolle für die Gesellschaft und explizit für die Populärmusik-Kultur weiterhin wahrnehmen. PETZI ruft die Entscheidungsträger dazu auf, den kulturellen, sozialen und wirtschaftlichen Wert der Musikclubs anzuerkennen und sie auch in ihrer Budget-Planung nachhaltig zu fördern.*

### **Beispiele von gefährdeten Kulturplattformen:**

In den letzten Wochen erreichten PETZI - der Dachverband der Musikclubs und Festivals, der schweizweit fast 200 Live-Musik-Plattformen zu seinen Mitgliedern zählt - Nachrichten von Clubsterben, Subventions-Streichungen und einem Rettungs-Beitrag.

> Das *Royal in Baden* - Mietvertrag nur bis Ende 2017:

<http://www.badenistroyal.ch/>

> Der Fall *Nordportal in Baden* - Subventionsstreichung ab 2018:

<https://www.srf.ch/news/regional/aargau-solothurn/beim-nordportal-ist-man-fassungslos>

> Das *Le Singe in Biel*: Ohne Subventionserhöhung ist der Betrieb als Konzertlokal gefährdet.

<http://www.bielertagblatt.ch/mein-beitrag/mitreden/muessen-gemeinden-popkultur-lokale-unterstuetzen>

> Die *KUFA in Lyss*: Das Gemeindeparlament hat ein Rettungspaket für die finanziell angeschlagene Kulturfabrik in Lyss geschnürt. Für die nächsten drei Jahre werden die Subventionen verdoppelt. Das Überleben der KUFA ist damit für den Moment gesichert. Der Lysser Gemeinderat hat die Wichtigkeit seiner Kulturinstitution erkannt. PETZI begrüsst diesen Entscheid sehr und hofft, dass weitere Gemeinden dem Beispiel folgen.

### **Die soziale, kulturelle und wirtschaftliche Bedeutung der Musikclubs in Zahlen:**

Wie wichtig die Musikclubs und Festivals für die Gesellschaft im sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Sinn sind, wurde von PETZI anhand einer Datenerhebung bei den



VERBAND SCHWEIZER MUSIKCLUBS UND FESTIVALS  
FEDERATION SUISSE DES CLUBS ET DES FESTIVALS DE MUSIQUES ACTUELLES

Mitgliedern und daraus gezogenen Studie<sup>1</sup> bestätigt.

*Ein Ausschnitt aus den Erkenntnissen:*

Die PETZI-Mitglieder geben einem grossen Anteil der Schweizer Bevölkerung Zugang zu Kultur und sozialem Austausch. 2014 wurden die Musikclubs und Festivals 2'266'340 mal besucht.

Für ein Total von 11'314 programmierten Konzerten beschäftigen die PETZI-Clubs und Festivals 2014 4033 Angestellte und 17'321 ehrenamtliche MitarbeiterInnen. Für diese Veranstaltungen sind 21'875 KünstlerInnen engagiert worden. Davon 37 bis 64 % Schweizer Künstler. Ohne diese Auftrittsmöglichkeiten der Musikclubs würde es keine vielfältige Schweizer Musikszene geben.

Neben der kulturellen und sozialen Bedeutung haben unsere Mitglieder auch ein finanzielles Gewicht: Ausgaben von rund 100 Millionen CHF fliessen in die Schweizer Wirtschaft zurück.

Die Studie hat erwiesen, dass die Einnahmen aus den Eintritts die Produktionskosten für die veranstalteten Konzerte nicht ausgleichen können. Viele Musikclubs und Festivals sind trotz einem durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von durchschnittlich 71% auf finanzielle Unterstützung aus den Kultur- und Jugendförderbudgets angewiesen, um ihre kulturelle und soziale Rolle wahrnehmen zu können.

Die Streichung der Subventionen der öffentlichen Hand führt zur unumgänglichen Gefährdung des Betriebs einer Live-Musik-Plattform. Insbesondere in den ländlichen Regionen und kleineren Städten, die in Konkurrenz zu den Grossstädten Zürich, Bern und Lausanne stehen sind Unterstützungsgelder essentiell für den weiteren Bestand dieser Musikkulturplattformen.

Weiterführende Informationen zur wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Bedeutung der Musikclubs und Festivals in der Schweiz können im Rapport zur Konferenz für aktuelle Musik "Die soziale, kulturelle und wirtschaftliche Bedeutung der Musikclubs und Festivals in der Schweiz" (PETZI, 2017) nachgelesen werden.

Download-Link: [http://petzi.ch/downloads/report\\_conference\\_2017\\_de.pdf](http://petzi.ch/downloads/report_conference_2017_de.pdf)

**Forderungen:**

Wir rufen dazu auf, die Unterstützung und Anerkennung unserer Mitglieder - den Musikclubs und Festivals der Schweiz - zu verstärken und ihre Aktivitäten in die kommunale, regionale und kantonale Kulturpolitik einzubeziehen.

Wir laden die politischen Behörden ein, die Existenz von Musikclubs und Festivals in die Ausarbeitung ihrer Richtlinien und Budgets nachhaltig zu integrieren und so diese kulturell wertvollen Orte kurz-, mittel- und langfristig zu sichern und damit ihre soziale, kulturelle und wirtschaftliche Rolle für die Schweiz zu fördern.

**Kontakt:**

Isabelle von Walterskirchen, Geschäftsleitung Deutschschweiz, 044 485 58 99 / buero@petzi.ch

---

<sup>1</sup> Bericht zur ersten Konferenz für aktuelle Musik "Die soziale, kulturelle und wirtschaftliche Bedeutung der Musikclubs und Festivals in der Schweiz" (PETZI, 2017)